

SVA Schweizerischer Verband der Akademikerinnen
ASFDU Association Suisse des Femmes Diplômées des Universités
ASL Associazione Svizzera delle Laureate
ASA Associazion Svizra da las Academicras

Sektion Graubünden



Mitteilungsblatt Juli 2024, Nr. 20

Liebe Akademikerinnen

Neues begrüßen, Bewährtes weiterführen – unter dieses Motto könnte man die 100-Jahr-Feierlichkeiten unseres Verbandes am 31. August in Bern stellen. Sie markieren einen Meilenstein im 2024, der die reiche Vergangenheit unseres Netzwerks mit einer zukunftsorientierten Konferenz zu KI unterstreicht. Seid ihr schon angemeldet?

In dieser Ausgabe:

Grusswort	1
100 Jahre SVA	2
DUNNA 2024	3
Veranstaltungen	4-5
Neumitglieder	6-8
Regelmässige Treffen	9
Last but not least	10

Die diesjährige DUNNA Preisträgerin verkörpert das Prinzip des lebenslangen Lernens und dient als leuchtendes Beispiel für politisches Engagement sowie Freude an Bildung – auch im fortgeschrittenem Lebensalter. Wir freuen uns mit Nicoletta Noi-Togni auf die Verleihung des Anerkennungspreises am 24. November in Chur.

Das abwechslungsreiche Programm für das zweite Halbjahr verspricht spannende Veranstaltungen und wertvolle Gelegenheiten zur Vernetzung. Der bewährte Stamm findet neu im Café Patschifig jeden zweiten Dienstag im Monat um 14 Uhr statt. Business Lunch und Lesegruppe laden ein, sich im Alltag eine kleine Auszeit zu gönnen.

Besonders erfreulich ist der Zuwachs von drei neuen Mitgliedern, die unsere Sektion bereichern. Dank auch an all jene unter euch, die dem Ruf in eine Arbeitsgruppe gefolgt sind und Vorarbeit für die Vorstandsretraite geleistet haben.

Wir wünschen nun eine schöne, sonnige und erholsame Sommerpause,

euer Vorstand

Postadresse Sektion GR / Vorstand:

Schweizerischer Verband der Akademikerinnen Sektion GR, c/o Ruth Nieffer, Vazerolgasse 5, 7000 Chur

Ausserord. DV und Konferenz am 31. August 2024 in Bern, UniS

Der Zentralvorstand hat entschieden, dass die Delegiertenversammlung 2024 in eine ordentliche DV via Skype und eine ausserordentliche DV aufgeteilt wird. Die ordentliche DV hat am 13. April, 10.00–12.00 Uhr, via Skype stattgefunden. Die **ausserordentliche DV** wird die Vorschläge der Arbeitsgruppe AGQV zu einigen Neuerungen für unseren Verband beinhalten und mit der **Konferenz** «Herausforderung Künstliche Intelligenz» und den Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen des SVA zusammengelegt. Die Arbeitsgruppe «Quo Vadis» stellt insbesondere die neukonzipierte Website vor; weitere Neuerungen werden diskutiert, anschliessend befindet die DV über deren Umsetzung.

9.15 Uhr | Eintreffen und Registrieren der Mitglieder für die Konferenz

10.00–11.00 Uhr | Ausserordentliche Delegiertenversammlung (separate Einladung folgt)



Programm

10.30 Uhr | **Eintreffen & Registrierung**

11.30 Uhr | **Begrüssung & Grusswort** | Virginia Richter, Rektorin des. Universität Bern

11.45 Uhr | **Konferenz Teil 1: Auswirkungen von KI in verschiedenen Disziplinen**

- **KI in der klassischen Musik** | Monica Chirita Leménager | Académia d' Arch.
- **KI in Fine Arts** | Marie-France Rafael | ZHdK
- **KI in der Medizin** | Stavroula Mougiakakou | Unibe
- **KI und Sprache** (Arbeitstitel) | Chantal Wright | ZHAW

13.15 Uhr | **Stehlunch**

14.15 Uhr | **Grussworte**

14.25 Uhr | **Konferenz Teil 2**

- **KI in der Demokratie** | N.N.
- **Genderbias in AI** | Isabelle Collet | Universität Genf

15.25 Uhr | **Pause**

15.35 Uhr | **Konferenz Teil 3**

- **Podiumsdiskussion** | Leitung: Isabel Bolli

16.30 Uhr | **Pause**

16.45 Uhr | **Science Slam "Herausforderung Künstliche Intelligenz"**

17.15 Uhr | **Apéro**

19.00 Uhr | **Jubiläumsdinner** mit Pianobegleitung, Restaurant Äusserer Stand, Empiresaal

Teilnahme Konferenz kostenlos
Jubiläumsdinner 89 CHF.
JETZT anmelden unter
www.akademikerinnen.ch

DUNNA-Preisträgerin 2024 — Nicoletta Noi-Togni

„Nicoletta setzt sich keine Grenzen“

Es freut mich sehr, dass der Vorstand als Jury Nicoletta auserwählt hat für den diesjährigen Dunna-Preis. Ich kenne sie seit 1987, als wir als zwei der damals nur 5 Frauen im Grossen Rat Einsitz nahmen.

Mit Nicoletta Noi-Togni (*1940) aus San Vittore in der Mesolcina ehren wir eine unbeugsame Kämpferin für die Allgemeinheit, speziell für Frauen in Graubünden.

Um nur einige politische Stationen zu nennen: 1987-2022 war sie – mit einem Unterbruch – Grossrätin des Kreises Chur und ab 1997 für die Mesolcina. Sie war Mitbegründerin des Frauenplenums GR, initiierte sie die erste Frauenliste für die Nationalratswahlen 1995, setzte sich für die Hebammenausbildung im Fontana und für das Gleichstellungsbüro in Graubünden ein. Sie arbeitete in verschiedenen Kommissionen mit, u.a. 1998-2000 für die neue Bündner Verfassung. 2018 eröffnete sie als amtsälteste (29 Jahre im Grossen Rat!) die neue Legislatur des Kantonsparlaments. Mit 76 Jahren wurde sie 2017 als erste Frau der Mesolcina ins Amt als Sindaca (Gemeindepräsidentin) von San Vittore gewählt.

Auch kulturell hat sie einiges geleistet, so für die Dreisprachigkeit des Kantons, für die Musikschule im Misox und als Präsidentin des Coro Pro Grigioni italiano in Chur etc.

Auch ihrem Intellekt setzt Nicoletta keine Grenzen. Das Studium an der theologischen Fakultät von Lugano schloss sie 2013 mit dem Bachelor in Philosophiegeschichte ab. Im Moment ist sie im Schlusspurt für den Master mit einer These über die Genfer Philosophin Jeanne Hersch.

Sincere congratulazioni, cara Nicoletta !

Heidi Derungs-Brücker



Vorankündigung

EINLADUNG zur DUNNA Preisverleihung 2024 an Nicoletta Noi-Togni

Sonntag, 24. November 2024, 17:00 Uhr
Einladungsschreiben und Programm folgen.

Unsere Anlässe

Wir haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und freuen uns über eure Teilnahme. Anregungen, Ideen und Wünsche für künftige Anlässe nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Freundschaftspflege unter den Platanen

Gemütliches Beisammensein im Marsöl-Gärtli mit Pétanque

Datum: Mittwoch, 21. August 2024, 18:00 Uhr

Ort: Im Garten des Restaurant Marsöl in Chur

Nach den Sommerferien freuen wir uns sehr auf ein Wiedersehen mit euch, um von unseren Ferien zu erzählen, uns über die Sommererlebnisse in und um Chur auszutauschen, an unsere letzten interessanten Gespräche anzuknüpfen, zusammen zu lachen, essen und trinken.

Wer Lust hat, misst sich beim Pétanque Spiel.

Anmeldung an: cornelia.caduff@hin.ch

Der Anlass wird nur bei gutem Wetter durchgeführt.



Zum Schein Architektur - Der unbekannte Kirchner

Führung im Kirchner Museum in Davos in Begleitung von Friederike Pöhlmann

Datum: Freitag, 6. September 2024, Besammlung um 17:00 Uhr vor dem Museum

Ort: Kirchner Museum in Davos

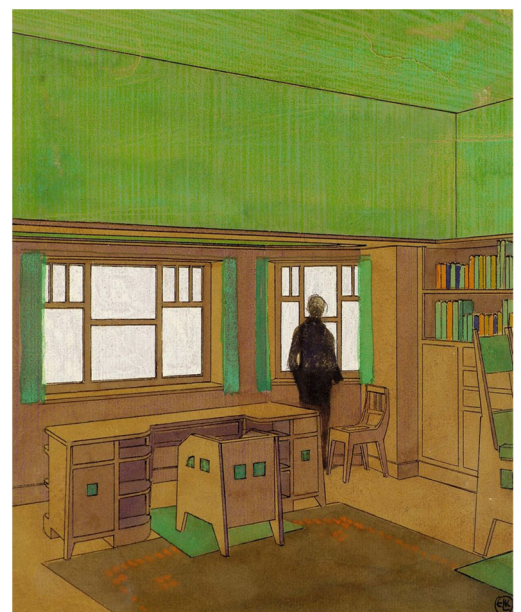
Anfahrt: mit der RhB ab Chur 15:01 Uhr

Wir freuen uns sehr, euch zu dieser speziellen Führung im Kirchner Museum in Davos einzuladen.

Unser Mitglied Friederike Pöhlmann wird euch am Freitag, dem 6. September 2024 vor 17.00 Uhr vor dem Museum empfangen und mit euch den Abend verbringen.

Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, in Bahnhofsnähe miteinander zu essen.

Anmeldung an: cornelia.caduff@hin.ch



LachYoga - Lachen und sanftes Yoga - beides tut uns gut

Leichte Körperübungen, verbunden mit Atem- und Lachmuskel-Training von und mit Christian Hablützel

Datum: Dienstag, 29. Oktober 2024, 18:00-20:30 Uhr

Ort: Familienzentrum Planaterra, Raum Schellenursli, Reichsgasse 25, Chur

Wir freuen uns sehr, dass wir Christian Hablützel für einen gemeinsamen, wohltuenden LachYoga-Abend gewinnen konnten.

Christian führt uns in die leichten Körperübungen ein. Es braucht keinerlei Vorkenntnisse, noch besondere körperliche Fitness. Wir alle können mitmachen; bequeme Kleidung ist von Vorteil.

Mit Offenheit und (Entdeckungs-)Freude können wir erfahren, wie wir mithilfe unseres Körpers und des Atems die Lachmuskeln trainieren und das Atemvolumen steigern. Das wiederum regt das Immunsystem an und hilft uns, gesund zu bleiben. Mit viel positiver Energie, Schwung und Gelassenheit können wir dann in die kühleren Tage und Nächte kommen.

<https://lachdichgesund.com>

Anmeldung an: damaris.vassella@me.com



Weihnachtsanlass - save the date

Musikalische Überraschung mit Flavia Capello, Musikerin und Sängerin

Datum: Mittwoch, 4. Dezember 2024, 18 Uhr

Ort: Kulturpunkt, Planaterra 11 in Chur

Bei Interesse besucht ihre Webseite unter <https://flaviacapello.com>. Genauere Informationen folgen zu gegebener Zeit mit der Einladung.



Andrea Theresia de Koning

Grüezi mitenand! Ich bin am 31. Dezember 1963 in Zürich geboren – ein echtes Silvesterkind! Aufgewachsen bin ich im beschaulichen Schänis, und meine Mittelschulzeit habe ich im Internat Theresianum Ingenbohl mit der Matura B abgeschlossen. Danach habe ich Kunst- und Architekturgeschichte an der Uni Zürich studiert – weil man ja schliesslich wissen muss, was man alles nicht in seiner Wohnung haben möchte!

Nach der Hochzeit und der Geburt meiner vier wunderbaren Kinder begann meine Tournee durch die Niederlande: Erst Waalre bei Eindhoven, dann Delft, Rotterdam und schliesslich Den Haag. So habe ich mir nicht nur eine neue Sprache, sondern auch jede Menge Umzugskartons eingehandelt.



Meine älteste Tochter hat sich inzwischen ins schicke London abgesetzt, während der älteste Sohn und die jüngste Tochter das gute alte Zürich bevorzugen. Der jüngste Sohn ist in Den Haag geblieben – wohin wir immer wieder mal einen Abstecher machen!

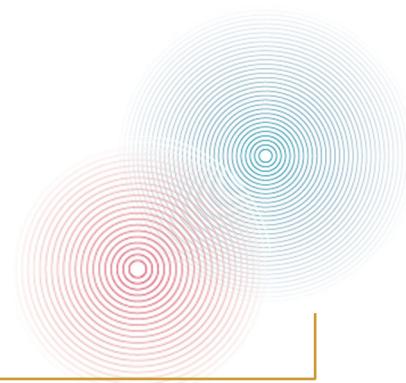
Mit 47 Jahren habe ich mir gedacht: Warum nicht noch mal die Uni-bank drücken? Also habe ich in Utrecht Übersetzungswissenschaften studiert und meinen Master (cum laude) gemacht. Seitdem arbeite ich als literarische und Fachübersetzerin sowie als vereidigte Dolmetscherin Niederländisch<>Deutsch für den Niederländischen Justizapparat, die Psychiatrie, Krankenhäuser, die Jugendämter, etc.

Sprachen sind meine grosse Leidenschaft und mein Hobby, dem ich schon früh gefrönt habe, als ich mich beim Einkaufen mit meiner Mutter langweilte und die Rückseiten der Artikelverpackungen in den drei Landessprachen miteinander verglich. Und was gibt es Schöneres, als diese Leidenschaft zum Beruf zu machen?

Nachdem ich 25 Jahre lang unter der berühmten „maladie Suisse“ – dem Heimweh – gelitten habe, bin ich endlich mit meinem Mann nach Pratval ins Domleschg gezogen. Nun lerne ich voller Enthusiasmus Rumantsch, genauer gesagt Sursilvan, damit die faszinierende Literatur aus den Bergen ihren Weg in die Niederlande findet.

Nebenbei bin ich ein echter Kulturjunkie: Opernhaus, Theater und Konzerte jeglicher Art sind meine Leidenschaft, von Patent Ochsner, über Mattiu und Stephane Eicher bis hin zum Fliegenden Holländer und Jazzkonzerten – alles hat für mein Ohr seinen Reiz.

Jetzt freue ich mich darauf, als aktives Mitglied der Schweizer Akademikerinnen viele neue, spannende Kontakte knüpfen zu dürfen und einen, so hoffe ich, wertvollen Beitrag im Bereich Kultur zu leisten.



Angela Hepting

1982 kam ich von meinem Heimatort Lenzerheide nach Chur, wo ich seither lebe.

Ich besuchte das LehrerInnenseminar in Chur. Entgegen der heutigen Situation gab es nach Abschluss der Ausbildung kaum Arbeitsstellen. Ich hatte das Glück eine Anstellung im Schulheim Chur zu bekommen mit dem Auftrag ein Kind mit Autismus in eine Sonderschulklasse zu integrieren. Dies war mein Start in die Heilpädagogik, welcher ich bis heute verpflichtet bin. Schon 1989 schrieb ich mich am Heilpädagogischen Seminar in Zürich ein und schloss dieses als Schulische Heilpädagogin (MAS) ab. In der Folge arbeitete ich in diversen heilpädagogischen Bereichen mit Kindern mit mehrfachen Behinderungen, geistiger Behinderung, Verhaltensauffälligkeiten über die Audiopädagogik bis hin zur Heilpädagogischen Früherziehung.

Von 2001-2011 war ich im Kompetenzzentrum für Sonderschulung Giuvaulta angestellt. Ab 2003 absolvierte ich die SchulleiterInnenausbildung (DAS) und war auch als Schulleiterin tätig. Zudem war ich verantwortlich für die Integrative Sonderschulung im Engadin und den Südtälern. Seit 2011 leite ich die Stiftung Heilpädagogischer Dienst Graubünden.

Parallel dazu war ich von 2013-2023 im Vorstand des Verbands Heilpädagogischer Dienste Schweiz tätig. Diesen führte ich im Co-Präsidium während rund 9 Jahren.

Ein Herzensanliegen ist mir die Stiftung Bündner Standard. Seit 2014 engagiere ich mich in dieser Stiftung, zu deren GründerInnen ich gehöre. Die Stiftung hat den Zweck der Prävention und Bearbeitung von grenzverletzendem Verhalten – zum Schutz der Integrität von Menschen. Um dieses Ziel zu verfolgen, wurde ein Instrument entwickelt, welches schweizweit angewendet wird. Ich bin als Autorin des Instruments und als Stiftungsrätin tätig.

Trotz vollen Arbeitstagen lasse ich es mir nicht nehmen im Alltag immer auch etwas Kultur und Sport einzuplanen. So bin ich z.B. seit vielen Jahren in einem Kochclub, der sich der «gepflegte Küche» widmet. Im Winter liebe ich das Langlaufen und Skifahren, was wahrscheinlich damit zu tun hat, dass ich in Lenzerheide aufgewachsen bin. Im Sommer freue ich mich übers Biken und Golfspielen. Auch bedeutet mir das Lesen und die bildnerische Kunst sehr viel. Ich freue mich schon jetzt darauf, dafür einmal mehr Zeit zu haben.

Sehr privilegiert fühle ich mich durch meinen Partner, der im Engadin wohnt und mir so ein zweites Zuhause in Pontresina ermöglicht und meinen Sohn, durch den ich Einblick in die Welt der «Jungen» haben darf.

Tatsächlich waren mir die Akademikerinnen unbekannt, bis Cornelia Caduff mir davon berichtete und mich anfragte, ob ich mir einen Beitritt vorstellen könnte. Nach den Treffen, an denen ich schon dabei sein durfte, freue ich mich über die Aufnahme.

Ich freue mich auch, die bereits gemachten Bekanntschaften mit euch in den nächsten Jahren weiter zu vertiefen und zusammen mit euch feministische, kulturelle, soziale und viele andere Anlässe zu besuchen und einen spannenden Austausch zu pflegen.



Corina Thomann

Die Meilensteine des Lebens prägen den Hintergrund, vor welchem man denkt und arbeitet.

Meinen beruflichen Weg startete ich als Primarlehrerin und fast gleichzeitig auch mein Leben als junge Mutter. In der Anfangszeit lernte ich diverse Funktionen in der Bildungslandschaft kennen. Schon bald suchte ich vermehrt die theoretischen Diskussionen. Der Universitätsabschluss und die Promotion im Bereich Erziehungswissenschaften waren die daraus resultierende Konsequenz.

In meiner Promotionsarbeit versuchte ich soziologische Aspekte mittels Videoanalyse zu erfassen und zu analysieren. Im Zentrum der Betrachtungen standen die Interaktionsdynamiken der am beobachteten System teilnehmenden Individuen und die daraus resultierenden Folgen.

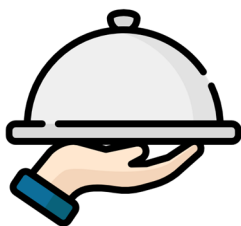
Entwicklung als Veränderungsprozess erachte ich als ein allzeit anzustrebendes Ziel. Zudem ist mir die angemessene Vernetzung und Gewichtung von Theorie und Praxis ein Anliegen. Deshalb habe ich nach Beendigung der an der Universität Zürich absolvierten Weiterbildung im Bereich Unternehmensführung meine Firma anIMPULS gegründet. Unter Einbezug der verschiedenen Akteure möchte ich in bestehenden Systemen Impulse setzen, durch welche Veränderungsprozesse initiiert werden können.

«Um zu sehen, muss man zuerst wissen, und dann kennen und einen gewissen Teil des Wissens vergessen. Man muss eine gerichtete Bereitschaft zum Sehen besitzen.»

(Ludwik Fleck 1983)

Es gibt also noch einiges zu «sehen» - Ich freue mich auf meine nächsten Erkenntnisse!





Business Lunch

Am letzten Donnerstag im Monat (Änderungen vorbehalten): Am **29. August, 26. September, 31. Oktober, 28. November 2024**.

Die Gelegenheit, um im Rahmen eines gemütlichen Lunchs interessante Frauen kennen zu lernen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen!

Wir treffen uns **in wechselnden Churer Restaurants ab 12:00 Uhr**. Genaueres wie immer in der E-Mail zur Anmeldung ein paar Tage im Voraus.



Dienstagsstamm

Alle sind herzlich zu unserem populären Stamm ein Mal pro Monat am **zweiten Dienstag** eingeladen! Wir treffen uns **NEU** im **Café Patschifig**, Grabenstr. 1 in Chur **ab 14:00 Uhr** bis ca. 16:00 Uhr.

Wunderbare Texte von Christine Bucher werden dich weiterhin ca. drei Tage im Voraus an kommende Termine – **13. August, 10. September, 15. Oktober, 12. November 2024** – erinnern. Wir freuen uns auf dich!



Lesegruppe

trifft sich an der Planaterrastrasse 11 (Gemeinschaftsraum im 2. Stock) in Chur, jeweils alle 5 oder 6 Wochen am Donnerstag um 19:30 Uhr. Das gelesene Buch wird besprochen und ein neues Buch zum Lesen bestimmt.

Das nächste Treffen findet am **8. August 2024** statt. Weitere Daten sind voraussichtlich **19. September, 24. Oktober, 5. Dezember 2024**.

Anmeldung und weitere Informationen bei Veronika Huber-Wälchli per Mail: veronika.huber-waelchli@bluewin.ch



Whatsapp-Kulturgruppe

Dieser Whatsapp-Chat dient uns zur Verabredung zu kulturellen Veranstaltungen aller Art (Kino, Theater, Lesung, Ausstellung...). Eine einfache, unkomplizierte Möglichkeit, um sich mit interessierten Vereinsmitgliedern zu vernetzen!

Jedes Gruppenmitglied darf Veranstaltungen posten. Die an einem Anlass Interessierten organisieren sich untereinander. Der Chat ist nicht moderiert und es werden vom Vorstand in diesem Rahmen auch keine zusätzlichen Aktivitäten organisiert.

Anmeldung für den Gruppenchat bei Cornelia Caduff per Mail: cornelia.caduff@hin.ch

Vorstandsmitglieder 2024

Ruth Nieffer	Präsidentin	rnieffer@gmx.ch
Stefanie Benz	Aktuarin	stefanie.benz@hin.ch
Jana Juran	Kassierin / Veranstaltungen	juran@spin.ch
Cornelia Caduff	Webmasterin / Veranstaltungen	cornelia.caduff@hin.ch
Damaris Vassella Hofer	Kommunikation / Veranstaltungen	damaris.vassella@me.com

Orange Days 2024 - 16 Tage gegen Gewalt an Frauen

Standaktionen am Montag, 25.11.2024 am Bahnhofplatz Chur sowie am Samstag, 30.11.2024 im Migros Gäuggeli Chur, 1. Stock.

Auch in diesem Jahr nehmen wir die wichtige und wertvolle Aufgabe wahr, die Bevölkerung auf "Häusliche Gewalt" - insbesondere an Frauen und Mädchen - aufmerksam zu machen. An den Standaktionen werden wieder Orangen, Brottüten, Bierdeckel und Flyer in mehreren Sprachen verteilt.

Neu lassen die Gewerbliche Berufsschule Chur sowie die Bündner Kantonsschule Chur ihre Gebäude stellenweise in der Farbe orange beleuchten und legen Informationsmaterial in ihren Schulen auf.

Dankenswerter Weise werden erneut die aktiven Frauen von Soroptimist International - insbesondere Miriam Stoppa -, Inner Wheel sowie Zonta federführend die Organisation übernehmen. **Unsere Sektion unterstützt diese Aktionstage mit hoffentlich zahlreichen Vertreterinnen aus unserer Mitte.**

So laden wir euch ein, die Daten bereits vorzumerken. Eine separate Einladung folgt im Frühherbst 2024. Bitte beachtet, dass wir diesmal einen ersten Aktionstag draussen und einen zweiten im Migros Gäuggeli Gebäude drinnen durchführen dürfen.

Mitglied im OK-Team und Ansprechpartnerin für uns ist Damaris Vassella Hofer

Vorankündigung 2025

54. GV der Akademikerinnen GR

Donnerstag, 13. März 2025, 18:00 Uhr in Chur

Anschliessend gemeinsames Abendessen und geselliger Austausch. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit vom Vorstand.